

Verwendung der ÖPNV-Landesmittel 2017 gem. ÖPNV-G NRW §§ 11a und 11.2 sowie nachrichtlich ZRL-Förderungen Stand 11/2016

ÖPNV-Landesmittel gem. § 11 Abs. 2 ÖPNV-G		
Ertrag: 1.564.543,68 (Berechnungsgrundlage: Erhöhung ab 2017)		
Aufwände 80 % = 1.251.634,94 € a) Fahrzeugkomponenten b) Busflottenalter c) Service	a) Fahrzeugkomponenten - Teil-Summe erst nach Meldung der Vorhabenspläne durch die VU (bis 30.11.) bezifferbar	
	b) Busflottenalter - Teil-Summe erst nach Meldung der Vorhabenspläne durch die VU (bis 30.11.) bezifferbar	
	c) Servicequalitäten - Teil-Summe erst nach Meldung der Vorhabenspläne durch die VU (bis 30.11.) bezifferbar (hier u.a. Förderung der Personalkosten der Servicezentrale fahrtwind für die VKU, Nachfrageanalysen etc.)	
	d) EU-VO 360/2012 (De-minimis-Beihilfen) – Beihilfen für Auftragsunternehmer über 3 Jahre max. 500.000 Euro	
	e) Weiterleitung von Mitteln aus der ÖPNV-Pauschale zur Finanzierung betrauter Verkehre	
	SUMME	1.251.634,94
<hr/>		
Aufwände 20 % = 312.908,74 € Organisations- pauschale	Nahverkehrsplanfortschreibung 2017/2018, Gutachterkosten	70.000
	Betriebliches Mobilitätsmanagement, Projekt mobil&Job	70.000
	Betriebliches Mobilitätsmanagement, Projekt Mobil.Pro.Fit	5.000
	Fachjuristische Gutachten	14.000
	Personalkostenbeitrag (Finanzstrukturkommission)	50.000
	Mobil&Schule, Mobilitätsmanagement für Schulen (Berufssch.)	20.000
	Verschiedenes (Fahrtkostenbeteiligung Stiftung Weiterbildung, Fortbildung, Büroausstattungen, Haltestellenreinigung, Fachliteratur, Ticket 2000 für Mitarbeiter hausintern)	7.000
	Projekt FUN (Flexibel UNterwegs im Kreis Unna) – Mobilität aus einer Hand am Ballungsrand	65.000
		0
	Mobilitätssicherung für Jobcenterkunden (KDU-Reduzierung durch Taxi-/TaxiBus-Verbindungen)/Anschubfinanzierungen für Gewerbegebietsanbindungen im ÖPNV	10.000
Ausrüstung Haltestellen anderer VU mit HSt-Tarifinformationen	2.000	
	SUMME	313.000

**ZRL-Sonderförderung der kommunalen Aufgabenträger in 2017
(Voraussetzung ZRL-VV-Beschluss Ende 2016)**

Ertrag: ca. **90.000 €**

Aufwände ca. 90.000 €	Unterstützung der Städte und Gemeinden bei der Abdeckung der Betriebskosten der Radstationen	60.000
	Förderung der Servicezentrale fahrtwind (Förderung der Fahrgastinformation durch den ZRL für seine Mitgliedskörperschaften)	ca. 30.000
	SUMME	90.000

Schülerverkehrsförderung gem. § 11a ÖPNV-G

Ertrag: **1.909.400,80 €**

Aufwände mind. 87,5 % = 1.670.725,70 €, davon dürfen 10% (= 167.072,57) nicht ausgegeben werden, Sicherheitsbehalt f. 2017 Rest: Ausreichung an die Verkehrsunternehmen	Aufteilung öffentliche/private erst Ende November bekannt.	
	Schätzung: ca. 85% öffentliche, 15% private	
	SUMME	1.503.653,13
Aufwände max. 12,5 % = 238.675,10 € Eigenbehalt für Personalkosten sowie für Schülerprojekte	Hausinterner Personalkostenbeitrag zum Ausgleich der von der Bezirksregierung auf den Kreis Unna übertragenen Aufgabe (5 %)	100.500
	NimmBus (Personalkosten, Vertrag mit VKU) - Schulen	40.000
	NimmBus – Aufstockung ab 2017	31.000
	Vorhaltekosten f. 1 Fz und 1 Fahrer im Rahmen d. Busschule	10.000
	Bustraining für Förderschüler (Kooperation mit FB 40)	50.000
	SUMME	231.500